

**10.45 – 12.00 Uhr Podiumsdiskussion**

**Ondřej Matějka**

**Prof. Dr. Bernd Faulenbach**

Ruhr-Universität Bochum |  
Stellv. Vorstandsvorsitzender der  
Bundesstiftung zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur | Bochum

**Adam Krzemiński**

Journalist und Publizist | Warschau

Moderation:

**Dr. Volker Weichsel**

Zeitschrift OSTEUROPA | Berlin

**12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause**

**13.00 – 13.30 Uhr Impuls**

**25 Jahre Systemtransformation in  
Mittelosteuropa – eine Bilanz**

**Dr. Karel Vodička**

Hannah-Arendt-Institut für  
Totalitarismusforschung | Dresden

**13.30 – 15.00 Uhr Podiumsdiskussion**

**Dr. Karel Vodička**

**Prof. Dr. Péter Balázs**

Außenminister Ungarns a. D. | Budapest

**Tomáš Jan Podivínský**

Botschafter der Tschechischen Republik  
in der Bundesrepublik Deutschland |  
Berlin

Moderation:

**Dr. Anneli Ute Gabanyi**

Politikwissenschaftlerin | Berlin

**15.00 Uhr**

**Tagungsende**

## VERANSTALTUNGSORT:

Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund  
Mohrenstraße 64 | 10117 Berlin



## ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:

Deutsche Gesellschaft e.V.

Niels Dehmel

Referent Politik und Geschichte

Tel.: +49 (0)30 88 41 22 53

Fax: +49 (0)30 88 41 22 23

E-Mail: niels.dehmel@deutsche-gesellschaft-ev.de

**Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird bis  
zum 16. September 2015 gebeten.**

## EINE GEMEINSAME VERANSTALTUNG VON:

DEUTSCHE GESELLSCHAFT E.V.

Mosse Palais | Voßstraße 22 | 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 88 41 21 41

Fax: +49 (0)30 88 41 22 23

E-Mail: dg@deutsche-gesellschaft-ev.de

## BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE

Scharnhorststraße 34 - 37 | 10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 18 61 50

Fax: +49 (0)30 18 61 57 01 0

E-Mail: kontakt@bmwi.bund.de

## DIE BEAUFTRAGTE DER BUNDESREGIERUNG FÜR DIE NEUEN BUNDESLÄNDER

Scharnhorststraße 34 - 37 | 10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 18 61 56 42 1

Fax: +49 (0)30 18 61 55 44 9

E-Mail: buero-pst-g@bmwi.bund.de

KONFERENZ VOM 17. BIS 18. SEPTEMBER 2015

VERANSTALTUNGSORT:

VERTRETUNG DES FREISTAATS THÜRINGEN BEIM BUND  
MOHRENSTRASSE 64 | 10117 BERLIN

GESTALTUNG: WWW.ULTRAAARROT.DE | TITELBILDNACHWEIS: PICTURE ALLIANCE / DPA



# DER AUFBAU OST IM MITTELOSTEUROPÄISCHEN VERGLEICH – EINE BILANZ NACH 25 JAHREN

Das Jahr 1989 war nicht nur ein deutsches Epochenjahr, es war ein europäisches. Infolge der revolutionären Umbrüche setzte in den mittelosteuropäischen Staaten ein Demokratisierungsprozess ein, der in Polen und Ungarn seinen Anfang nahm und sich rasch auf die übrigen Ostblockstaaten ausdehnte. Nach dem Muster der westlichen Demokratie und Marktwirtschaft wurden die Verhältnisse in den Ländern umgestaltet. Im 25. Jahr der Deutschen Einheit sollen die Entwicklungen untereinander verglichen werden.

## DER AUFBAU OST IM MITTELOSTEUROPÄISCHEN VERGLEICH – EINE BILANZ NACH 25 JAHREN

Die von der Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer unterstützte Konferenz ordnet den »Aufbau Ost« in den ausgesuchten Staaten (Deutschland, Polen, Tschechien, Ungarn) in einen europäischen Kontext ein und erörtert zahlreiche Fragen, die für die mittelosteuropäische Geschichte von besonderer Bedeutung sind: Wie vollzog sich die Transformation der politischen und wirtschaftlichen Systeme in Mitteleuropa nach 1989/1990? Wo liegen Gemeinsamkeiten, wo nationale Besonderheiten? Inwieweit beeinflusst die Aufarbeitung der Vergangenheit die Entwicklungen? Welche Ergebnisse wurden erzielt?

### DONNERSTAG, DEN 17. SEPTEMBER 2015

- 10.00 – 10.05 Uhr Begrüßung**  
**Malte Krückels**  
 Staatssekretär und Bevollmächtigter des Freistaats Thüringen beim Bund | Berlin
- 10.05 – 10.15 Uhr Einführung**  
**Dr. Rainer Sontowski**  
 Beamteter Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Berlin
- 10.15 – 10.45 Uhr Impuls**  
**Transformation der politischen Systeme in Mitteleuropa nach 1989 / 1990**  
**Dr. habil. Jürgen Dieringer**  
 Andrassy-Universität Budapest
- 10.45 – 12.00 Uhr Podiumsdiskussion**  
**Dr. habil. Jürgen Dieringer**  
**Dr. Ilko-Sascha Kowalczyk**  
 Projektleiter in der Behörde des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik | Berlin  
**Magdaléna Vášáryová**  
 Botschafterin a. D. | Abgeordnete des Nationalrats der Slowakischen Republik | Bratislava
- Moderation: **Peter Brod**  
 Journalist und Publizist | Prag
- 12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 – 13.30 Uhr Impuls**  
**Von der Plan- zur Marktwirtschaft – Die ökonomische Umgestaltung Mitteleuropas nach dem Ende des Kommunismus**  
**Prof. Dr. Richard Frensch**  
 Universität Regensburg | Institut für Ost- und Südosteuropaforschung | Regensburg
- 13.30 – 14.30 Uhr Podiumsdiskussion**  
**Prof. Dr. Richard Frensch**  
**Prof. Dr. Ullrich Heilemann**  
 Universität Leipzig  
**Ute Kochlowski-Kadjaia**  
 Geschäftsführerin des Osteuropaverbands der deutschen Wirtschaft e.V. | Berlin  
**Dr. habil. Sebastian Płóciennik**  
 Polnisches Institut für Internationale Angelegenheiten | Warschau
- Moderation: **Theo Geers**  
 Deutschlandradio | Berlin

- 14.30 – 15.00 Uhr Pause**
- 15.00 – 15.30 Uhr Impuls**  
**Aufbau der Zivilgesellschaft in Mitteleuropa**  
**Dr. Reinhard Krumm**  
 Leiter des Referats Mittel- und Osteuropa der Friedrich-Ebert-Stiftung | Berlin
- 15.30 – 16.30 Uhr Podiumsdiskussion**  
**Dr. Reinhard Krumm**  
**György Dalos**  
 Ungarischer Schriftsteller und Historiker | Berlin  
**Monika Štěpánová**  
 Direktorin des Tschechischen Zentrums Berlin
- Moderation: **Peter Lange**  
 Chefredakteur Deutschlandradio Kultur | Berlin
- 16.30 – 17.00 Uhr Fragerunde mit dem Publikum**
- 17.00 – 18.00 Uhr Abendimbiss**

### FREITAG, DEN 18. SEPTEMBER 2015

- 10.00 – 10.15 Uhr Begrüßung und Ausblick auf den Veranstaltungstag**  
**Franz Müntefering**  
 Bundesminister a. D. | Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft e.V. | Berlin
- 10.15 – 10.45 Uhr Impuls**  
**Inwieweit beeinflusst die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit die Entwicklungen in Deutschland und Europa heute?**  
**Ondřej Matějka**  
 Stellv. Direktor des Instituts zur Erforschung der totalitären Regime | Prag